

Könizer Zeitung - April 2018

Bruno Peretti ist zurück

Könizer Kommunikationschef veröffentlicht 13 weitere unblutige Kurzkrimis

KÖNIZ – Hauptberuflich ist Godi Huber Leiter Kommunikation der Gemeinde Köniz. Er ist aber auch Krimiautor. Nun erscheint sein zweiter Band mit unblutigen Kurzkrimis.

Mit der zweiten Staffel knüpft Godi Huber an «Bruno Peretti bärenstark» (2015) an, das erste Bändchen um den beliebten Berner «Tschugger». «Bruno Peretti jagt den Tagedieb» enthält 13 neue unblutige Kurzkrimis rund um Peretti.

Romanheld zieht um

Dieses Mal zieht der Romanheld in ein märchenhaftes altes Haus um. In diesem wohnt er mit Spionin Olga Lustenberger,



Godi Huber veröffentlicht im Mai sein zweites Buch. | Foto: zvg

Herrn Bönzli, Schlagersängerin Francine sowie den Hauswartin Schnell und Hell unter einem Dach. Allerdings tragen sich dort seltsame Dinge zu, und so sieht

sich der pensionierte Kommissär der Berner Kantonspolizei gezwungen, diesen auf den Grund zu gehen und weitere Fälle zu lösen. Unterstützt wird er dabei von Maria Huber, seiner einstigen Liebingsnachbarin, die inzwischen zu ihm gezogen ist – auch das ein Fall, der Bruno Peretti einiges Kopfzerbrechen bereitet.

Zwei Jahre für 13 Geschichten

«Ich habe zwei Jahre an den dreizehn Kurzgeschichten geschrieben. Das ist ganz schön lang», meint Godi Huber. Für ihn ist eine Geschichte dann gut, wenn sie den Tag überdauert. «Ich bin zufrieden, wenn dies auf die Kurzgeschichten mit Bruno Peretti zutrifft.» Das neue Buch ist ab Mai 2018 im Handel.



INFO:

Godi Huber: «Bruno Peretti jagt den Tagedieb», 13 unblutige Kurzkrimis. 94 Seiten, französische Broschur, 24 Franken, ISBN 978-3-9524469-7-3. Erhältlich in allen Buchhandlungen oder beim Verlag «Sage und Schreiber» www.sageundschreiber-verlag.ch

PD